

Gießarme / Reinigungs-/Gießsysteme

Artikel vom 22. Februar 2019





Das Bewässern und Gießen

von öffentlichem Grün wird in Zeiten zunehmender Trockenheit zu einer Mammutaufgabe. Die Gießarme von Bertsche ermöglichen das Gießen und/oder Bewässern von bodennahen oder aufgehängten Pflanzen direkt und ohne Aussteigen vom Fahrersitz des Trägerfahrzeuges aus. Mittels Adapterplatten können die Arme an alle gängigen kommunalen Fahrzeuge angebaut werden. Die Bedienung erfolgt hydraulisch. Der Gießarm ist ausfahrbar, drehbar und ermöglicht ein punktgenaues Positionieren des Gießkopfes bzw. Wasserstrahles an den Pflanzen. Der Gießkopf ist je nach Gießphilosophie austauschbar. Bis zu einer Höhe von 4,5 m können aufgehängte Pflanzen mit dem nötigen Wasser versorgt werden. Dabei kann die Wasserversorgung über eine vorhandene Pumpe erfolgen. Bertsche bietet auch passende mechanische, hydraulische Wasserpumpenlösungen für den Front- oder Heckanbau an. Lösungen für den Einzelfall werden ebenfalls konzipiert. Der Bertsche-Gießarm wird in den Ausführungen Standard oder Premium, abhängig von der geforderten Gießleistung, angeboten. Die hydraulische Steuerung wird je nach Trägerfahrzeug angeboten. Eine Einhand-Funksteuerung zur kabellosen Bedienung ist ebenfalls möglich. Die Gießarme sind robust konstruiert. Alle Drehachsen sind spielarm wälzgelagert. Der Schwenkbereich ist individuell wählbar. Eine Transportsicherung sichert den Gießarm bei längeren Transportfahrten. Es werden zwei Modellgrößen für kleinere (GA2012) und größere (GA2012XL) Trägerfahrzeuge angeboten. Bertsche-Gießarme sind sehr stabil und für den Langzeitbetrieb ausgelegt. Eine Kombination mit dem Bertsche-ReiGieFlex-System für Pritschenfahrzeuge ist ebenfalls möglich. Dabei handelt es sich um ein sehr modular aufgebautes Wassersystem, um verschiedene Arbeiten optimal erledigen zu können. Dazu zählen umfangreiche Gieß-, Bewässerungs- und Reinigungsarbeiten. Die Wasserpumpen werden in der Regel hydraulisch oder mechanisch angetrieben – je nach Trägerfahrzeug. Das System besteht aus einem Tragrahmen, auf dem ein Wasserfaß aufgebaut ist. Angebaut wird dann die Arbeitseinheit entweder als reine Gieß-/Bewässerungslösung oder zum Gießen, Bewässern und Reinigen in einem

Aufbau. Die Größe des Wasserfaßes ist abhängig vom Trägerfahrzeug auf das die Einheit aufgebaut wird. Sie reicht von ca. 800 bis zu 3000 l auf Schmalspurfahrzeugen bis hin zu großen Geräteträgern (Unimog). Die Schlauchtrommeln bzw. Schlauchlänge wird dem Einzelfall angepaßt; dabei werden 15 oder 20 m am häufigsten gewählt. Die Leistung der Wasserpumpen ist abhängig von der vorgesehenen Anwendung. Zum reinen Gießen werden Pumpen bis ca. 80 l/min benötigt. Bei Bewässerungsarbeiten geht die Pumpenleistung von ca. 100 bis 250 l/min bei der Baumscheibenbewässerung. Für das Modul Reinigen werden Hochdruckpumpen mit ca. 15 l/200 bar angeboten. Im Einzelfall werden auch Pumpen angeboten, um das Gießwasser aus öffentlichen Gewässern zu saugen. Zusammengefasst zu einer kompletten Einheit ist der Auf- und Abbau auf das Trägerfahrzeug sehr einfach. Die Bedienung des hydraulisch angetriebenen Wassersystems ist für den Anwender sehr einfach ausgelegt. Die Gießwerkzeuge sind den Anforderungen entsprechend individuell wählbar.

Hersteller aus dieser Kategorie
